

Sportunterricht in Deutschland



Präsentation der ersten Untersuchungsergebnisse
zur aktuellen Situation des Schulsports
in Deutschland
am 13. Dezember 2004 in Berlin

Schulsport- Untersuchung

- Synopse der Lehrpläne für das Fach Sport



(Prof. Dr. Prohl, Frankfurt)

- Sportstätten



(Prof. Dr. Rittner,
Prof. Dr. Breuer, Köln)

- Außerunterrichtlicher Sport



(Prof. Dr. Altenberger, Augsburg)

- Quantitative und qualitative Erfassung des Sportunterrichts aus der Sicht der
- Schülerschaft
- Lehrerschaft
- Eltern
- Schulleitung



(Prof. Dr. Brettschneider, Paderborn)
(Prof. Dr. Heim, Magdeburg)



(Prof. Dr. Schmidt, Essen)

Stichprobe

Sprung! (Anzahl der ausgewerteten Fragebögen)

- Schulleiter: 191 (von 219, Rücklauf: 87,2 %)
- Sportlehrer: 1.158 (von 1.690, Rücklauf: 68,5 %)
- Schüler: 8.863 (von 8.917, Rücklauf: 99,4 %)
- Eltern: 4.352 (von 8.917, Rücklauf: 48,8 %)

Stundenumfang: Vom Soll- zum Ist-Wert

(Differenz von Lehrplanvorgaben zu Schüleraussagen)

	BW	BY	NW	SH
Haupt-schule	3 Lehrplan ↓ 2,67 Schüler	2+2 ↓ 2,27	3 ↓ 2	3 ↓ 2
Real-schule	3 Lehrplan ↓ 2,32 Schüler	2+2 ↓ 2	3 ↓ 2,1	3 ↓ 2,5



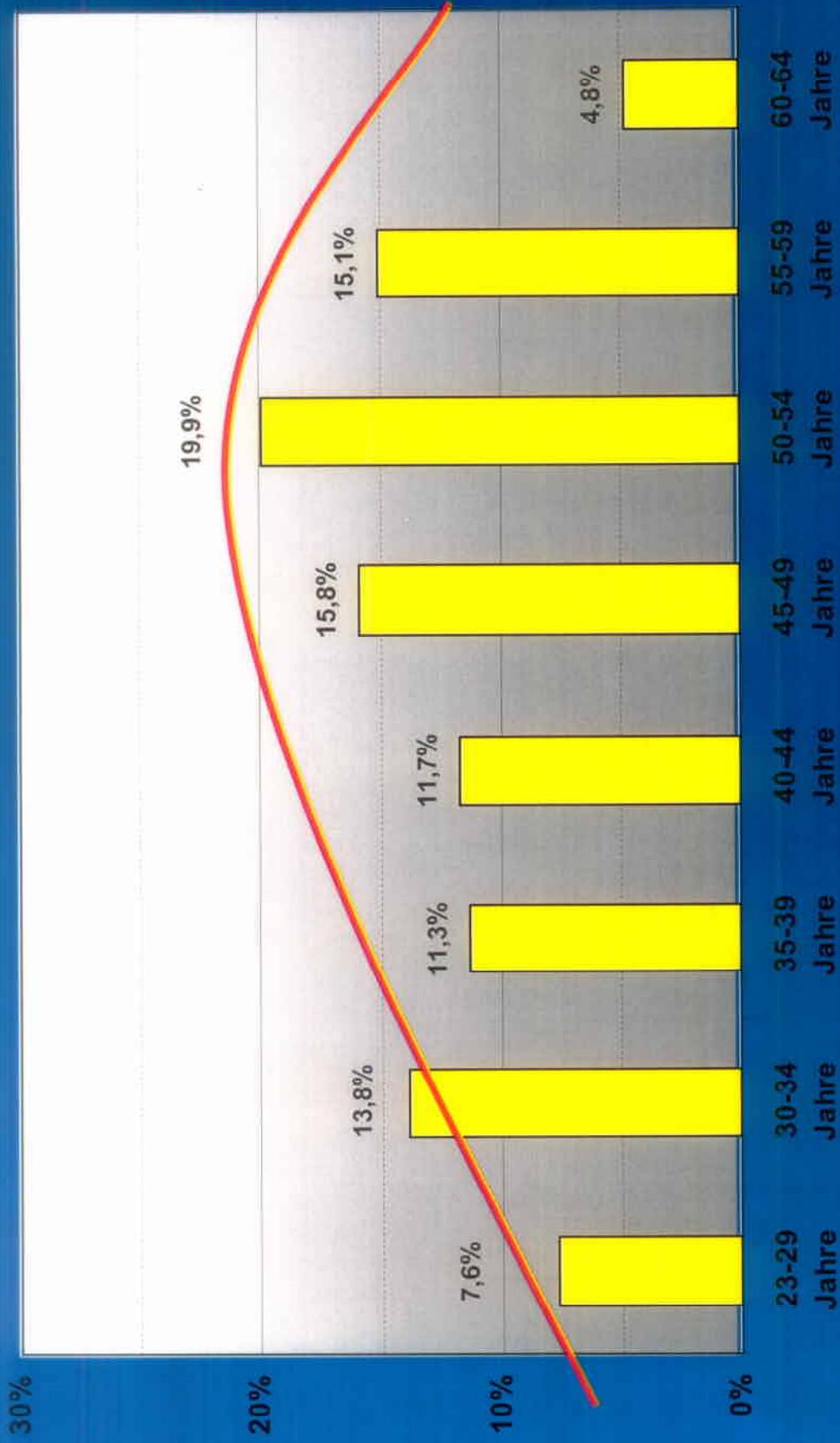
Anteil fachfremd unterrichtender Sportlehrer

(Schulleiteraussagen nach Schulform)

- **Grundschule:** 49 %
- **Hauptschule:** 30 %
- **Realschule:** 11 %
- **Andere Schularten:** 2-3 %

Altersstruktur der hauptamtlichen Sportlehrkräfte

(Auswertung der Sportlehreraussagen)



Noten für den Unterricht

(Schüleraussage nach Klassenstufe)

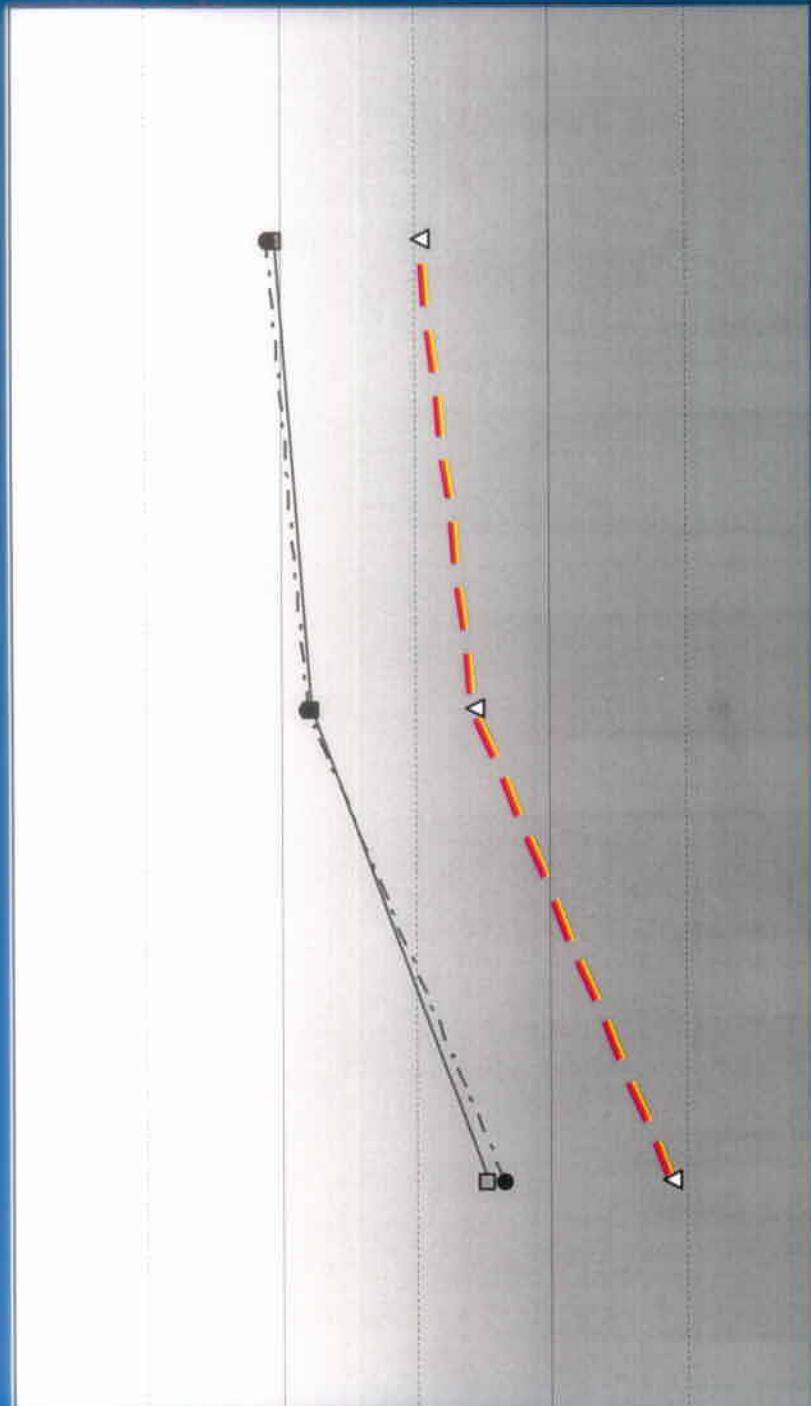
4

3

2

1

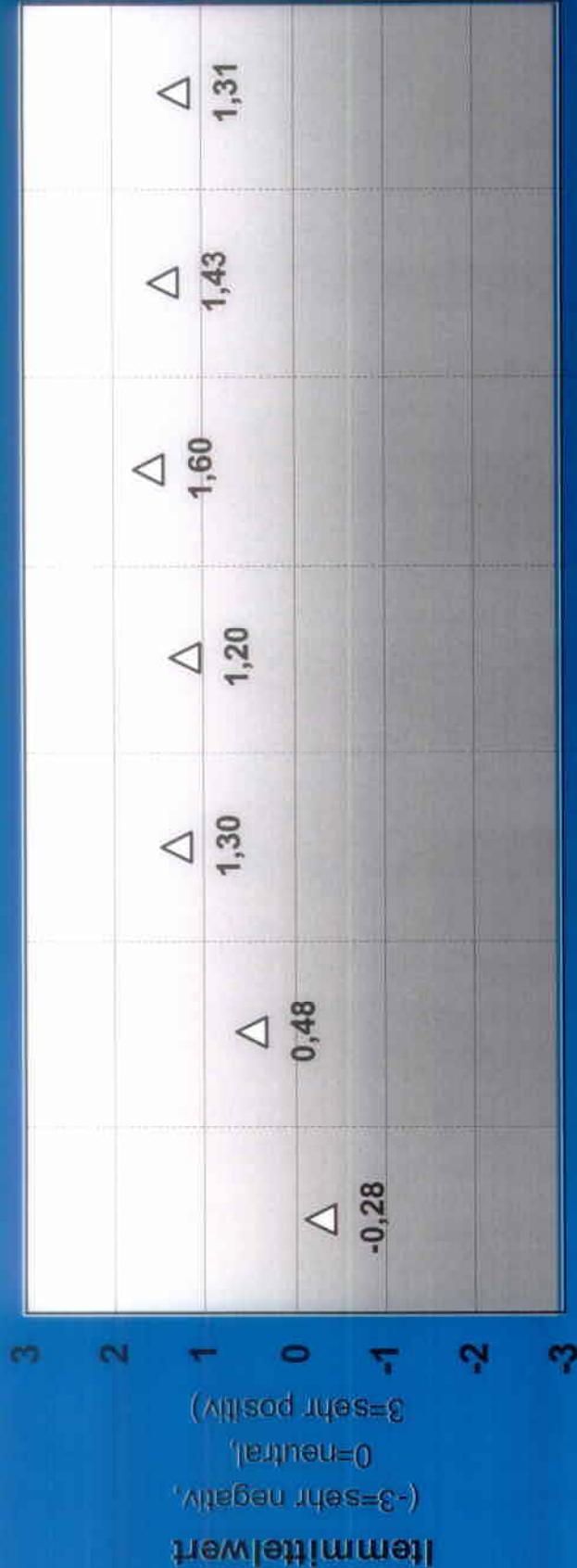
Mittelwerte
(in Schulnoten: 1=schlecht
gut, 6=ungenügend)



- ▲ Sport
- Deutsch
- Mathematik

Der Sportlehrer aus Schülersicht

Springt



Streng bis nachgiebig
ungerecht bis gerecht
unfreundlich bis freundlich
faul bis engagiert
unsportlich bis sportlich
unvorbereitet bis vorbereitet
fehllich nicht gut bis fehlich gut